

Über den Preis „Bildungsmedien des Jahres“

Seit 2012 vergibt das Leibniz-Institut für Bildungsmedien | Georg-Eckert-Institut (GEI) jährlich den Preis „Schulbuch des Jahres“. Ab 2024 wird der Preis aufgrund der steigenden Vielfalt an Bildungsmedien für Schulen und ihrer unterschiedlichen Formate - analog und digital - in „Bildungsmedien des Jahres“ umbenannt.

Die Auszeichnung steht unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz.

In drei Kategorien werden schulische Bildungsmedien ausgezeichnet und damit Herausgeber*innen als auch Autor*innen für die Entwicklung und Umsetzung gewürdigt.

Entscheidend für die Auszeichnung sind:

- Berücksichtigung aktueller Anforderungen
- Mut zu inhaltlichen, didaktisch-methodischen und gestalterischen Innovationen
- Förderung des kompetenzorientierten und digitalen Lernens

Die Sieger*innen werden in einem zweistufigen Auswahlverfahren ermittelt, an dem Expert*innen aus Wissenschaft, Verlagswesen und Schulpraxis beteiligt sind.

Die Ausschreibung richtet sich im dreijährigen Turnus an Lehrwerke für die Grundschule, die Sekundarstufe I und die Sekundarstufe II.

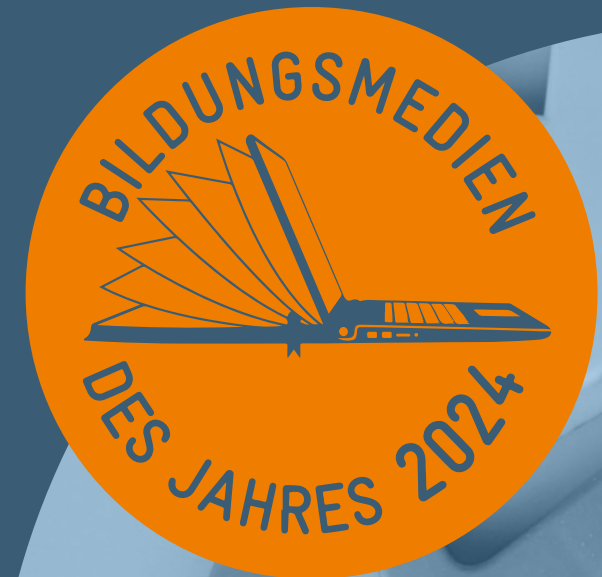
Das GEI möchte mit der Auszeichnung das Bewusstsein für die gesellschaftliche Bedeutung von schulischen Lehr- und Lernmaterialien schärfen und zu deren kontinuierlicher Weiterentwicklung beitragen.

Über das Leibniz-Institut für Bildungsmedien | Georg-Eckert-Institut (GEI)

Das Leibniz-Institut für Bildungsmedien betreibt anwendungsorientierte, kulturwissenschaftlich-historisch ausgerichtete Forschung zu Produktion, Inhalten und Aneignung von schulischen Bildungsmedien in ihren sozio-kulturellen, politischen, ökonomischen und historischen Kontexten.

Außerdem stellt das Institut einzigartige Forschungsinfrastrukturen forschungsbasiert, digital und vor Ort bereit. Im Zentrum steht die weltweit umfangreichste internationale Schulbuchsammlung der Fächer Geschichte, Sozialkunde/Politik, Geografie und Werteerziehung/Religion in der Forschungsbibliothek des GEI. Darüber hinaus entwickelt das Institut digitale, frei verfügbare Infrastrukturen für kultur-, geistes- und sozialwissenschaftliche Forschung zu und mit schulischen Bildungsmedien.

Das GEI erbringt Transferleistungen aus verschiedenen kritischen Forschungsperspektiven für die nationale und internationale Bildungspraxis und -theorie.



DIE NOMINIERTEN

Leibniz-Institut für Bildungsmedien |
Georg-Eckert-Institut
Freisestraße 1 • 38118 Braunschweig
Tel.: +49 (0)531 590 99 504
E-Mail: presse@gei.de
Website: www.gei.de



SPRACHEN

Deutsch Zwei

Erarbeitet von:
Sandra Baumann Schenker,
Serena Lieb, Andrea Quesel-Bedrich,
Martina Schmid von Felten,
Barbara Schüpfer, Jasmin Thürig



Lehrmittelverlag Zürich, 2023
ISBN: 978-3-03713-911-0

MATHEMATIK

Nase vorn! 1 Lehrwerk für Mathematik

Erarbeitet von:
Anna Harrich-Voßen,
Gesa Hochscherff,
Uwe Nienhaus,
Anna Pöllinger



Cornelsen Verlag, Berlin, 2023
ISBN: 978-3-06-084943-7

SACHUNTERRICHT

Logbuch 3 Unterwegs in Räumen, Zeiten, Gesellschaften

Erarbeitet von:
Peter Gautschi,
Bettina Akermann-Inderbitzin,
Chiara Guasso,
Martina Hupfer, Yves Karrer,
Fabienne Luchsinger,
Nick Luchsinger,
Ute Schönauer, Hans Utz,
Nick Zenzünen



Lehrmittelverlag Zürich, 2022
ISBN: 978-3-03713-857-1

Passwort LUPE 4

Erarbeitet von:
Olesia Belenko,
Ursula Emanuel,
Marie-Claire Kirchhoff,
Kerstin Schöning



Westermann Verlag, Braunschweig, 2022
ISBN: 978-3-14-141400-4

Selber Denken 1 Lehrwerk für Ethik und Philosophie in der Grundschule

Herausgegeben von:
Gustav Beyer und
Klaus Blesenkemper

Erarbeitet von:
Katja Bergmann, Gustav Beyer,
Klaus Blesenkemper,
Sarah Huck, Anna Klassen,
Daniela Reinhard



C.C. Buchner Verlag, Bamberg, 2023
ISBN: 978-3-661-20055-2

NOMINIERT
LEHRWERKE
FÜR DIE GRUNDSCHULE



PREISVERLEIHUNG 22.03.2024 | 16.30 UHR
LEIPZIGER BUCHMESSE: HALLE 2, STAND B203
IM FORUM UNTERRICHTSPRAXIS